

	<p>Object: Handzeichnung: Wohnhaus des Nadler Eisele im Marktgässchen in Schwäbisch Gmünd</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Collection: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventory number: JEB-442-GD-P-6-1</p>
--	---

Description

Bei dem Haus des Nadler Eisele handelt es sich um einen alten Riegelbau aus dem 16. Jahrhundert. Die sogenannten Riegel, d.h. die Querverbindungen des Fachwerks unter- und oberhalb der Fensteröffnungen, sind teilweise besonders stark durch dicke Tuschebalken hervorgehoben. Das Gebäude ist dreigeschoßig, das Ladengeschäft befindet sich im Untergeschoß auf der rechten Seite. Zu beiden Seiten und nach hinten hin sind die anschließenden Häuser zu erkennen. - Auf der Rückseite: Seitenansicht eines Gebäudes in der Kapellgasse - vgl. Inv. Nr. 1841-GD-P-6-2

Basic data

Material/Technique:	Feder-, Tuschezeichnung auf Papier
Measurements:	H 18,4 cm; B 15,0 cm (Blatt); H 36,0 cm; B 24,3 cm (Unterlage)

Events

Drawn	When	1860
	Who	
	Where	Schwäbisch Gmünd
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Schwäbisch Gmünd

Keywords

- Eisele
- Graphics
- Hausbesitzer
- Profanbau
- Residential building
- Riegelbau
- Timber-framed house

Literature

- Klein, Walter, Bilder aus Alt-Gmünd, Lorch-Stuttgart 1948, Abb. 60. , S. 104